

SCHWÄBISCHE SCHACHJUGEND

im Bezirksverband Schwaben und BLSV

Peter Przybylski, Waldstrasse. 9, 87730 Bad Grönenbach, Tel. 08334-7169

FAX 08334-9193, E-Mail: PeterPrzybylski@T-online.de

Bericht des 1. Vorsitzenden der SSJ

Erneut muss die Schwäbische Schachjugend mit rückläufigen Zahlen leben. Dabei liegt der Rückgang mit 1,8% im Gesamtbereich (0-24 Jahre) noch einigermaßen in Grenzen, während bei den Jugendlichen von 14 - 18 Jahren ein deutlicher Rückgang von 7,2% hinzunehmen ist.

Erfreulicherweise haben wir aber im jüngeren Bereich (bis 14 Jahre) einen schönen Zugang von 4,3 % zu verzeichnen. Dazu hat auch unsere erfolgreiche RAPID-Serie beigetragen.

Wie aus dem Kassenbericht ersichtlich ist, wurden die Etatansätze eingehalten und wir haben Dank unseres Zuschusses vom Bezirksverband keine finanziellen Probleme.

Ausbildung Regionaler Schiedsrichter

Eine Ausbildung zum Regionalen Schiedsrichter fand vom 15.11.14 - 16.11.14 in Dasing statt. Am gleichen Wochenende haben fünf Teilnehmer ihre Lizenz für den Regionalen Schiedsrichter verlängert.

Wir können 10 neue Regionale Schiedsrichter in Schwaben begrüßen:

Bernzen Carina, SK Ottobeuren
Fischer Claus, SK Kempten
Helmschrott Otto, TSV Wertingen
Lagassè Isabelle, SK Kempten
Link Johannes, Rainer SC
Reif Micheal, SC Dillingen
Rieder Johannes, SG Donauwörth
Schrury David, SK Kriegshaber
Zeberle Christian, ASV Martinszell
Wutke Steven, SF Augsburg

Gemeinsam mit Gerhard Decker und Alexander Wodstrschil habe ich den Lehrgang durchgeführt.

Die nächste Ausbildung zum Regionalen Schiedsrichter ist vom 17.10.15 - 18.10.15 geplant.

Verlängerung Übungsleiterlizenz

Es haben 18 Teilnehmer aus Schwaben und anderen Bezirken ihre Lizenz zum Übungsleiter verlängert. Wir danken den Referenten Otto Helmschrott (Schulschach), Bernhard Jehle, (Bücherstand), Robert Stemmer (Versicherungen und Aufsichtspflicht) und Alexander Wodstrschil (Elektronische Uhren) für ihre Beiträge. Alle 2 Jahre bieten wir in Zusammenarbeit mit dem BSB so einen Lehrgang an. Damit unsere Schwäbischen Übungsleiter nicht so weit zum Verlängern der Lizenz fahren müssen.

Schachfreizeit in Dinkelscherben

Unsere jährliche Schachfreizeit (Jugendbildungsmaßnahme) in Dinkelscherben war wie immer gut besucht. Das Alter der Teilnehmer musste schon auf 16 Jahre begrenzt werden. **Vom 11.07.14 - 13.07.14** war mit mir wieder unser bewährtes **Freizeitteam** vor Ort (Caroline Dauer, Christina Dauer, Max Dauer, Christoph Lipok, David Schury, Stefan Schrunner, Andreas Wilhelm und Alexander Wodstrschil. Wir hatten einige weitere spannende Programmpunkte hinzugefügt. Die Betreuer treffen sich auch rechtzeitig vor der Schachfreizeit um das „Neue“ Programm zu besprechen.

Leider wurde uns in diesem Jahr auch der Belegungsvertrag für die Schachfreizeit in Dinkelscherben gekündigt. Dort sind weiterhin Asylbewerber untergebracht. Während der Jugendeinzelmeisterschaft in Violau hatten wir das Außengelände erkundet. Es gibt im Vergleich zu Dinkelscherben einige neue Freizeitbeschäftigungen in der großzügigen Außenanlage: „Sternwarte, Boot fahren, PIZZA selber backen und Streichelzoo“. Es gibt auch ein kleines Freibad aber leider kein Hallenbad.

Wir werden unsere Schachfreizeit deshalb in diesem Jahr in Violau durchführen. Von Freitag, den 4. September bis Sonntag, den 6. September 2015. Wir haben keinen günstigeren Termin erhalten. In Dinkelscherben haben wir die Zuschussobergrenze vom Bayerischen Landesjugendring immer voll ausgenutzt und konnten jahrelang die Teilnehmergebühr von 40,00 € halten. Wir müssen nun aber leider die 25% höheren Kosten für Vollpension in Violau an die Teilnehmer weiter geben.

Die Einladungen wurden verteilt.

Bericht von der Jugendversammlung der BSJ in Unterremmendorf

Helmut Stadler hat sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Gewählt wurde Stefan Scholz aus Unterfranken gewählt. Mit mir waren der 2. Vorsitzende (Christoph Lipok) und unser Jugendvertreter (Nicilas Lagassè) als Delegierte von Schwaben vor Ort. Alexander Wodstrschil war als Mitglied der BSJ Vorstandschaft ebenfalls in Unterremmendorf.

Kurzbericht von den Jugendversammlungen des BLSV Schwaben

Es gibt auch weiterhin finanzielle Unterstützung der Bezirksregierung Schwaben für Jugendarbeit (Lehrgänge sowie Talentsuche und Talentförderung). Anträge auf Zuschuss werden aber nur auf der Jugendversammlung des BLSV Schwaben verteilt. Alexander Wodstrschil und ich waren aber zum gleichen Termin beim Bayerischen Kongress. Unsere Kassenwart (Thomas Uhl) hatte freundlicherweise die Jugendversammlung des BLSV in Augsburg besucht..

Ich möchte mich bei den Schwäbischen Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Przybylski

1. Vorsitzender der SSSJ